

## 20 Titelthema: Palliativversorgung

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung – Möglichkeiten und Chancen für Pflegedienste

## 26 Messevorschau

Die Fachmesse „Altenpflege + ProPflege“ vom 12. bis 14. Februar 2008 in Hannover

## 32 Betriebssteuerung

Wirtschaftliche Steuerung ambulanter Pflegedienste

## 36 Kostenmanagement

Spezielle Analyseverfahren ermittelt die Auslastung von Verwaltungskräften

## 41 Recht & Gesetz

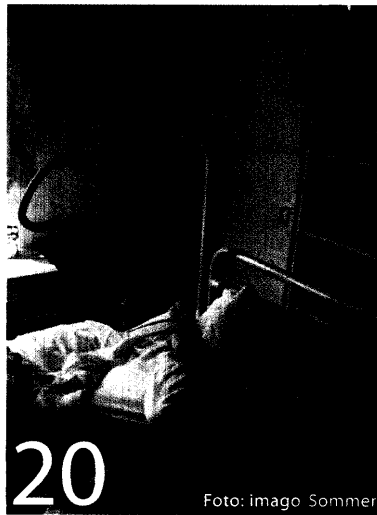
*Urteil:* Wahrheitswidrige Dokumentation rechtfertigt Kündigung

*Arbeitsrecht:* Rechtssicher schriftlich kündigen

## 46 Ärztliche Leistungen

Geändertes Vergütungssystem für ärztliche Leistungen: Auswirkungen für Pflegedienste

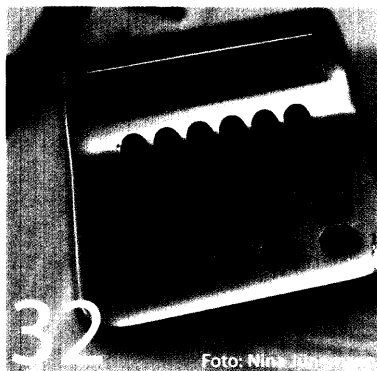
- 4 Impressum
- 4 Praxistipp
- 5 Nachrichten
- 6 Projekt
- 14 Thementag „Fuhrparkmanagement“
- 18 FachForum
- 19 Köpfe
- 50 Medien
- 51 Markt & Mittel
- 52 Termine
- 54 Fortbildung
- 56 Stellenangebote, -gesuche und Ausbildungsangebote
- 59 Häusliche Pflege Einkaufsführer
- 60 Angeklickt



### Sterbende Menschen versorgen

Die Beschlussfassung der Richtlinie „Spezialisierte ambulante Palliativversorgung“ sieht vor, die Struktur der Leistungserbringung vielfältig auszugestalten. Das eröffnet bereits tätigen Ärzten und qualifizierten Pflegediensten die Möglichkeit, die spezielle Palliativversorgung in Kooperation zu übernehmen.

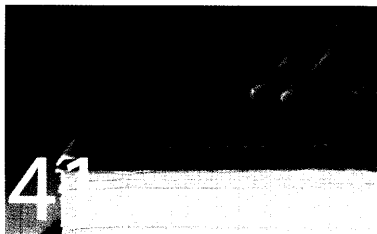
Von Bernd Tews und Leonie Mielke



### Die PDL wird zum Kostenmanager

Es zählt längst zu den Aufgaben vieler Pflegedienstleitungen, auch die wirtschaftliche Situation des Dienstes mit zu steuern. Eine gute, systematisch aufgebaute Organisation der Zahlenwerke ist dazu von zentraler Bedeutung.

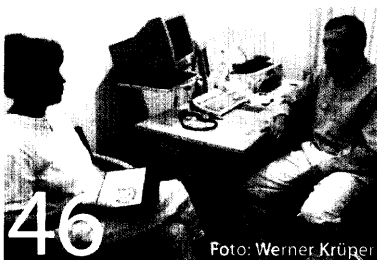
Von Paul J. Bueren



### Wahrheitswidrig dokumentiert

Vorsätzlich falsche Eintragungen einer Pflegekraft in eine Pflegedokumentation rechtfertigen deren Kündigung, urteilt das Landesarbeitsgericht Schleswig-Holstein. Allerdings bedürfe es zuvor der Abmahnung durch den Arbeitgeber.

Von Jürgen Fahnenstich



### Ärzte wollen Punkte sammeln

Der „Einheitliche Bewertungsmaßstab“, EBM, nach dem ambulante ärztliche Leistungen abgerechnet werden, gilt seit dem 1. Januar in der Neufassung „EBM 2008“: Diese könnte bei Ärzten Veränderungen auslösen – etwa in der Delegation von Leistungen an Pflegedienste.

Von Gerd Nett



Fehlzeitenmanagement: Mit vorbeugenden Maßnahmen Ausfallzeiten vermeiden